

# Haushandwerkliche Tätigkeiten

## Welche Ziele sollten Sie erreichen?

Tätigkeiten im Haushandwerk werden mit geeigneten und technisch einwandfreien Arbeitsmitteln sicher ausgeführt.

Die Tätigkeiten sind so organisiert, dass sie zuverlässig und kompetent ausgeführt werden können.

Das Risiko, einen Unfall durch Stolpern, Stürzen, Abstürzen oder Ausrutschen zu erleiden, ist auf ein Minimum reduziert.

## Welche Anforderungen müssen Sie erfüllen?

### Allgemein

- Arbeiten werden nur von Personen ausgeführt, die entsprechend ihrer Ausbildung, Erfahrung und Unterweisung die in Auftrag gegebenen Arbeiten sicher ausführen können.
- Die Arbeitsmittel und -geräte – auch die von Hilfskräften mitgebrachten – sind geprüft und sicherheitstechnisch einwandfrei.
- Arbeitsbereiche in Verkehrswegen sind gekennzeichnet und abgesperrt.
- Erste-Hilfe-Material ist vorhanden und vollständig.
- Vor Alleinarbeit in entlegenen Gebäudeteilen, zum Beispiel im Keller oder auf dem Dachboden, werden andere davon informiert.
- Für Arbeiten im Außenbereich wird witterungsfeste Arbeitskleidung gestellt.

### Maschinen

- Personen, die mit Maschinen arbeiten, müssen in deren sichere Handhabung eingewiesen werden. Die Bedienungsanleitungen der Herstellerfirmen und die Betriebsanweisungen, sofern vorhanden, sind zu beachten.
- Persönliche Schutzausrüstung ist wichtig: Sicherheitsschuhe, bei Lärm Gehörschutzkapseln oder -stöpsel, bei Schleifarbeiten Schutzbrille.
- eng anliegende Kleidung tragen, damit sich nichts in einer Maschine verfangen kann. Bei Arbeiten mit drehenden Maschinenteilen keine Handschuhe verwenden
- Schutzeinrichtungen benutzen, wie zum Beispiel Spaltkeil bei Handkreissägemaschinen oder Schutzhaube am Schleifbock. Schutzeinrichtungen dürfen nicht abmontiert werden.
- auch bei kurzen Unterbrechungen Maschine ausschalten

## **Gartenarbeit**

- Nur Verlängerungskabel verwenden, die für Arbeiten im Freien geeignet sind (Typ H07RN-F) und die eine Zugentlastung besitzen. Keine geflickten Leitungen verwenden.
- Beim Rasenmäher sind der Prallschutz und der Grasfangsack wirksam angebracht.
- Beim Arbeiten mit einer Heckenschere Sicherheitsschuhe und Schutzhandschuhe benutzen. Eingeklemmtes Schnittgut nur bei abgestelltem Motor entfernen.
- Beim Arbeiten mit Motorkettensägen Schnitenschutzhose und Sicherheitsstiefel tragen, sowie Helm mit Gesichts- und Gehörschutz und Schutzhandschuhe. Für kleinere Arbeiten, wie etwa Äste auf Brusthöhe kürzen, reicht es, wenn die Ausführenden unterwiesen sind. Umfangreiche Baumarbeiten gehören in die Hand einer Spezialfirma.

## **Materiallager**

(siehe auch Sichere Seiten „Vorratsräume“)

- Das Materiallager wird regelmäßig aufgeräumt.
- Gefahrstoffe, wie etwa Benzin- oder Lösungsmittel, sind getrennt in einem Extrabereich gelagert.
- Die gelagerten Gefahrstoffe sind gekennzeichnet.
- Gefahrstoffe werden nicht in Lebensmittelverpackungen aufbewahrt, wie zum Beispiel in Sprudelflaschen.

## **Leitern**

- An Leitern ist deutlich und dauerhaft eine Betriebsanleitung angebracht.
- Anlegeleitern müssen gegen Abrutschen gesichert werden. Das geht zum Beispiel durch Metallspitzen oder rutschhemmende Füße aus Gummi. Den richtigen Anlegewinkel der Anlegeleiter beachten.
- Defekte Leitern werden sofort aussortiert.

### **Warten, instand setzen und reinigen**

- Arbeitsmittel, Anlagen und Geräte nur im spannungsfreien Zustand warten und instand setzen.
- Möglichst Reiniger ohne Gefahrstoffe einsetzen. Lässt sich der Einsatz von Gefahrstoffen nicht vermeiden, müssen die Ausführenden, entsprechend Betriebsanweisung und Sicherheitsdatenblatt, unterwiesen werden.
- Für Ausbesserungs- und Anstricharbeiten möglichst gefahrstofffreie Arbeitsstoffe einsetzen. Lässt sich das nicht vermeiden, sind die Hinweise der Betriebsanweisung und des Sicherheitsdatenblattes zu berücksichtigen.

### **Winterdienst**

- Für Arbeiten im Straßenverkehr auffällige Warnkleidung und festes, rutschesicheres Schuhwerk tragen.
- Beim Umfüllen, Mischen und Ausstreuen von Salzen Korbschutzbrillen und Schutzhandschuhe aus Gummi oder Kunststoff mit langer Stulpe tragen. Das gilt auch für die Zubereitung von Salzlösungen aus Granulat.
- Das Ausstreuen von Hand möglichst in Windrichtung vornehmen.

